25. Mai 2020

Corona vs. Kultur: Kulturrat begrüßt neues gemeinsames Kulturangebot der ARD

Berlin, den 25.05.2020. Die ARD wird ein zusätzliches digitales Kulturangebot in Mitteldeutschland aufbauen. Darauf haben sich die Intendantinnen und Intendanten der ARD in der letzten Woche verständigt.

„Das neue Kulturangebot soll eine vielfältige, digitale Heimat für Kulturbegeisterte werden“, sagt ARD-Vorsitzender **Tom Buhrow**.

Unter Federführung des Mitteldeutschen Rundfunks (MDR) sollen Konzerte, Ausstellungen und weitere Kulturerlebnisse aus den einzelnen Sendegebieten der ARD gebündelt werden.

MDR-Intendantin **Karola Wille**, deren Sender die Idee des gemeinsamen Kulturangebots entwickelt hat, verweist auf die besonderen kulturellen Höhepunkte der vergangenen Wochen: „Ob virtuelle Buchmesse der ARD oder aber die besondere Johannes-Passion aus der Thomaskirche, die Klassikfreunde weltweit trotz Abstand vereinte – Kultur schafft Gemeinschaft und sorgt für Zusammenhalt.“

Der Geschäftsführer des Deutschen Kulturrates, **Olaf Zimmermann**, sagte: „Wir freuen uns, dass die ARD ein zusätzliches digitales Kulturangebot aufbauen will. Gerade in der Corona-Krise wird deutlich, wie wichtig es ist, dass die Kulturangebote auch im Netz sichtbar und auffindbar sind. ARD-Vorsitzender Tom Buhrow hat uns gegenüber deutlich gemacht, dass dieses neue Kulturangebot on top ist und nicht zu Einsparungen beim Kulturangebot in den ARD-Sendeanstalten führen wird. Ein solches zusätzliches Engagement ist gerade in dieser schweren Zeit für die Kultur sehr begrüßenswert.“

- **Weitere Informationen zum Thema „Corona versus Kultur“ finden Sie hier.**

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat